



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 10. Oktober 2024



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Jetzt schon vormerken

**Kerwe 2024 in Hüffenhardt
am 26./27. Oktober**



Foto: TOMASZ TULIK/Getty Images/Stockphoto



Foto: francisphoto/Stock/Getty Images/Plus



Einladung zum Seniorenachmittag

Am **Sonntag, 20. Oktober ab 14.30 Uhr** findet der Seniorenachmittag der Gemeinde in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt statt. Für das leibliche Wohl ist an diesem Nachmittag mit Kaffee, Kuchen, Getränken und einer kleinen, herzhaften Köstlichkeit bestens gesorgt. Außerdem haben wir ein kleines Programm für Sie zusammengestellt: Die Kinder der Grundschule werden Sie unterhalten, die Feuerwehrkapelle wird den Nachmittag musikalisch umrahmen und die „rasende Dampfndel“ wird Sie überraschen.

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10 Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais	9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Herr Krasniqi	9205-12 Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de
Frau Parzer	9205-13 Lea.Parzer@Hueffenhardt.de
Frau Hamisch	9205-15 Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
Frau Ueltzhöffer	9205-16 Jutta.Ueltzhoeffter@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273 Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	Amtsblatt@Hueffenhardt.de
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	06268/1668
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de	
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0

Revier Mosbach	06261/809-0
Forst-Revierleiter Herr Marquardt	0175/2237842
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK Müllangelegenheiten:	06261/84-0
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Tauberbischofsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung Wasserversorgung Zweckverband	
(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0
(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99
Stromversorgung Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen zentr. Störungsstelle	030/25777777
Kaminfegermeister Hü. Peter Gramlich und Klaus Bähr	06262/95188 06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091

Fleischbeschau

Dr. Bauer 06262/915640

Tierheim Dallau

06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
Pfarrer Fritjof Ziegler 228

Kindergarten
Evang. Haus für Kinder
Hüffenhardt 1033
Kälbertshausen 9283313
Leiterin Dagmar Brettel

Kath. Kirchengemeinde
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Praxis Dr. Johmann 1338

Domus Cura
Pflegezentrum Hüffenhardt 928930

Nachbarschaftshilfe
Pfarrer Ziegler 228

Hü: Bernhard Eckert 535

Kä: Erhard Geörg 334

Tierarztpraxis
Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Mi.	17.00 - 19.00 Uhr
	Di.	16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	17.00 - 20.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen OV Geörg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
			Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr	
			(außer an Feiertagen)		

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Der Bürgerbus fährt an den Wochentagen **Montag, Mittwoch und Freitag**.

Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird.

Haßmersheim	Steg	08:15	10:00	11:45	13:45	15:30	17:15
	Lidl	08:16	10:01	11:46	13:46	15:31	17:16
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:18	10:03	11:48	13:48	15:33	17:18
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:19	10:04	11:49	13:49	15:34	17:19
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:20	10:05	11:50	13:50	15:35	17:20
	REWE	08:22	10:07	11:52	13:52	15:37	17:22
	Dreispißweg / Akazienweg	08:23	10:08	11:53	13:53	15:38	17:23
	Spielplatz / Mörikestraße	08:25	10:10	11:55	13:55	15:40	17:25
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:31	10:16	12:01	14:01	15:46	17:31
	Rathaus / Feuerwehr	08:33	10:18	12:03	14:03	15:48	17:33
	Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:36	10:21	12:06	14:06	15:51	17:36
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:42	10:27	12:12	14:12	15:57	17:42
	Lidl	08:44	10:29	12:14	14:14	15:59	17:44
	Eichendorffstr. / Voba	08:46	10:31	12:16	14:16	16:01	17:46
	Dr. Sfantizky	08:47	10:32	12:17	14:17	16:02	17:47
	Dreispißweg / Akazienweg	08:48	10:33	12:18	14:18	16:03	17:48
	REWE	08:49	10:34	12:19	14:19	16:04	17:49
	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:51	10:36	12:21	14:21	16:06	17:51
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	08:54	10:39	12:24	14:24	16:09	17:54
	Ort	08:56	10:41	12:26	14:26	16:11	17:56
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:59	10:44	12:29	14:29	16:14	17:59
	Lidl	09:02	10:47	12:32	14:32	16:17	18:02
	REWE	09:04	10:49	12:34	14:34	16:19	18:04
Hüffenhardt	Schule	09:10	10:55	12:40	14:40	16:25	18:10
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:12	10:57	12:42	14:42	16:27	18:12
Kälbtertshausen	Hälde	09:19	11:04	12:49	14:49	16:34	18:19
	Rathaus	09:20	11:05	12:50	14:50	16:35	18:20
	Rose	09:22	11:07	12:52	14:52	16:37	18:22
Hüffenhardt	Ortmitte / Feuerwehr	09:26	11:11	12:56	14:56	16:41	18:26
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:29	11:14	12:59	14:59	16:44	18:29
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:31	11:16	13:01	15:01	16:46	18:31
Haßmersheim	REWE	09:37	11:22	13:07	15:07	16:52	18:37
	Dreispißweg / Akazienweg	09:39	11:24	13:09	15:09	16:54	18:39
	Dr. Sfantizky	09:40	11:25	13:10	15:10	16:55	18:40
	Eichendorffstr. / Voba	09:41	11:26	13:11	15:11	16:56	18:41
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:42	11:27	13:12	15:12	16:57	18:42
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:43	11:28	13:13	15:13	16:58	18:43
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:44	11:29	13:14	15:14	16:59	18:44
	Steg / Lidl	09:45	11:30	13:15	15:15	17:00	18:45

Keine Fahrten an Feiertagen. Am 24.12. und 31.12. nur bis 13.15 Uhr

Haben Sie Lust, bei uns einzusteigen? Werden Sie Bürgerbusfahrer!

Werden Sie Teil unseres Teams, das Menschen zusammenbringt, Mobilität in Haßmersheim, Hochhausen, Neckarmühlbach, Hüffenhardt und Kälbtertshausen stärkt und eine Alternative zum eigenen Pkw bietet. Ein Bürgerbus leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der örtlichen Identität und der sozialen Gemeinschaft.

Die Bürgerbusfahrer erhalten einmal jährlich eine Entschädigung in Anlehnung an die Ehrenamtszuschale, abhängig ihrer erbrachten Stunden.

Bei Interesse melden Sie sich einfach bei Herrn Guth von der Gemeinde Haßmersheim unter Telefonnummer 06266/791-59 oder per E-Mail christian.guth@hassmersheim.de.



Glückwünsche

zum Geburtstag



Kälbertshausen

16.10. Wilhelm Frey

80 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich



Veranstungs- kalender

Veranstungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa., 12.10.	DRK-Ortsverein	Altkleider-sammlung	Hüffenhardt und Kälbertshausen
So., 13.10.	KKS Hüffenhardt	Grümpelschießen	Schützenhaus
So., 13.10.	Ev. Kirche Hüffenhardt	Kammermusik-Konzert	Ev. Kirche Hüffenhardt



Amtliche Bekanntmachungen

Ärztliche Notfalldienste

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Allgemeine Notfallpraxis Mosbach Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Mi. 13.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen Notfallpraxis Heilbronn SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten

Fr. 16.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer:

0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter

0711/96589700 oder docdirekt.de

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr

112

Krankentransport

06261/19222

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833



mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach

Tel. 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Müllabfuhrtermine

Montag, 14.10. Bioenergietonne
 Dienstag, 15.10. Restmüll, Schadstoffe (Parkplatz bei der Mehrzweckhalle, Mühlbacher Str. 5, 8.00 – 8.45 Uhr)

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Dienstag, 15.10.2024, um 20.00 Uhr zum technischen Dienst.

Jugendfeuerwehr

Übung

Die Jugendfeuerwehr trifft sich am Mittwoch, 16.10.2024, um 18.30 Uhr zu einer Übung.

Alterswehr

Treffen am 18.10.2024

Die Kameraden der Alterswehr treffen sich am Freitag, 18.10.2024 um 18.00 Uhr im Bürgersaal Kälbertshausen, Bergstraße 2. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
 Helmut Horsch

Vom Gemeinderat



Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 24.10.2024

Für Donnerstag, 24.10.2024 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 11.10.2024 einzureichen. Bitte beachten Sie, dass Bauanträge in digitaler Form über die Plattform <https://bw.digitalebaugenehmigung.de/lk-neckar-odenwald/> einzureichen sind.



Vom Ortschaftsrat

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 24.9.2024

Tagesordnung

- I. Öffentlicher Teil
 1. Fragen der Einwohner
 2. Versetzung einer Straßenlaterne in der Sackgasse
 3. Vergabe von Bauleistungen; Bordsteinerhöhung und zusätzliche Entwässerung im Zuge des Starkregenrisikomanagements, Bergstraße/Jägersgarten, Gemarkung Kälbertshausen
 4. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
 5. Fragen der Einwohner

Zu Punkt 1

Von den anwesenden Zuschauern werden keine Fragen an Ortschaftsrat, Ortsvorsteher oder Verwaltung gestellt.

Zu Punkt 2

Ortsvorsteher Geörg erläutert den Sachverhalt anhand eines Lageplans wie folgt:
 Aufgrund des geplanten Bauvorhabens in der Sackgasse 7, mit Abbruch des bestehenden Wohnhauses, muss die an das Haus grenzende Straßenlaterne versetzt werden.
 Der neue Standort der Straßenlaterne befindet sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite.
 Der bestehende Mast kann nicht wiederverwendet werden.
 Laut der Firma Netze BW muss eine neue Straßenlaterne beschafft werden.

Die Firma Netze BW hat der Gemeinde zwei Angebote vorgelegt:

- Angebot 1, Standardausführung: 5.334,72 € brutto (neumodisches Aussehen)
- Angebot 2, Sonderausführung: 8.669,13 € brutto (Aussehen wie alte Laterne)

OV Geörg weist darauf hin, dass es sich bei dem Standort um eine Nebenstraße handelt und spricht sich aufgrund der niedrigeren Kosten für Angebot 1 aus.

Nach der Auffassung von Ortsvorsteher Geörg sind in dieser Nebenstraße, und damit auch in der unmittelbaren Umgebung der Straßenlaterne, bereits seit den 50er-Jahren viele neue Gebäude errichtet worden. Aus diesem Grund würde sich eine moderne Laterne gut in das Straßenbild einfügen.

Ortsbaumeister Hahn fügt hinzu, dass es aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht zulässig ist, den alten Laternenmast zu versetzen. Auch die Leuchtmittel sind mittlerweile andere als bei der bisherigen Laterne.

Ortschaftsrat Manuel Bödi bemängelt, dass die Firma Netze BW uns die Beschaffung einer neuen Laterne vorschreibt und uns im gleichen Zug eine neue verkaufen will.

Ortsbaumeister Hahn erläutert, dass die Gemeinde einen Wartungsvertrag mit der Firma Netze BW hat und darunter auch die Neubeschaffung von Laternen fällt.

Ortschaftsrat Manuel Bödi hebt auch die unmittelbare Lage im Ortskern und den optischen Aspekt hervor, es handelt sich hierbei um eines der ältesten Wohnhäuser im Ort, mehr Ortskern geht seiner Meinung nach nicht. Daher spricht er sich auch aus optischen Gründen dafür aus, dass man den bisherigen Stil der Lampe beibehalten solle.

Den Vorschlag von Ortschaftsrat Manuel Bödi, nur einen neuen Mast zu kaufen und auf diesen den alten Kopf mit neuem Leuchtmittel aufzusetzen, um Geld zu sparen, sieht Ortsbaumeister Hahn als schwierig an. Vermutlich passen die einzelnen Komponenten nicht zusammen. Außerdem müssen die Tiefbauarbeiten

trotzdem durchgeführt werden und diese machen einen Großteil der Kosten aus.

Ortschaftsrat Groß ist nicht klar, aus welchem Grund die vom Gemeinderat abgelehnte Straßenlaterne im Wimpfener Weg günstiger gewesen ist, als diese Laterne. Schließlich hätte man im Wimpfener Weg die Kabel viel weiter verlegen müssen.

Ortsbaumeister Hahn erklärt, dass man hier Asphalt aufreißen muss, was man im Wimpfener Weg nicht gebraucht hätte.

Ortschaftsrat Groß spricht ebenfalls den optischen Aspekt an. In Kälbertshausen gibt es mittlerweile viele verschiedene Straßenlaternen, was an sich kein Problem ist, jedoch sollten vor allem in der Lindenstraße und im Ortskern alle Laternen einheitlich im alten Stil sein. Ortschaftsrat Groß möchte generell wissen, wie es sich künftig in der Lindenstraße verhalten würde, wenn Lampen getauscht werden müssten und ob dann auch alte und neue Lampenstile vermisch werden sollen.

Ortsvorsteher Geörg antwortet hierauf, dass dies in der Lindenstraße nicht gewünscht ist, die Lindenstraße solle einheitlich im bisherigen Stil bleiben. Die betroffene Laterne befindet sich seiner Meinung nach aber in einer Nebenstraße.

Ortsbaumeister Hahn legt dar, dass die Straßenlaternen alle zehn Jahre auf ihre Standsicherheit überprüft werden müssen. Diese Überprüfung, bei welcher alles in Ordnung war, fand erst vor Kurzem statt. Demnach müssen hier in den nächsten Jahren keine Laternen getauscht werden.

Ortsbaumeister Hahn führt weiter aus, dass die derzeitige grüne Sonderlackierung der Laternen zu erheblichen Mehrkosten führt, da die Laternen hierfür extra umlackiert werden müssen.

Ortschaftsrat Groß schlägt vor, dass man generell den bisherigen Stil (Modell Alma) in der Lindenstraße beibehalten sollte, ob die Laternen jedoch grün sein müssen, wenn dies zu erheblichen Mehrkosten führt, stellt er infrage, wenn die Standardlackierung günstiger ist. Sollte es so weit sein, dass eine große Anzahl an Laternen in der Lindenstraße getauscht werden müsste, sollte dies im Gremium beraten werden.

Ortschaftsrat Fabian Bödi betont auch die Wichtigkeit des Streubildes der neuen Straßenlaterne. Die neue Laterne soll schließlich genauso ausleuchtend sein wie die alte Laterne. Seiner Meinung nach erfülle eine Pilzleuchte das erforderliche Streubild. Darüber hinaus weist er darauf hin, dass seit der Umstellung auf LED einige Straßen und Kreuzungen, bspw. in den Weinbergen und im Bollwerk weniger ausgeleuchtet sind als zuvor. Daher möchte er wissen, ob noch weitere Angebote mit unterschiedlichen Lampenköpfen und Streubildern eingeholt werden können, bevor man hier eine endgültige Entscheidung trifft.

Ortschaftsrat Groß fügt hinzu, dass er eine Situation wie im Bollwerk vermeiden möchte, hier mussten aufgrund des schlechteren Streubildes modernerer Laternen nach einem Austausch der alten Laternen zusätzliche weitere Laternen angebracht werden, um die gleiche Ausleuchtung wie zuvor zu erreichen. Daher ist das Streubild nicht unerheblich.

Ortsbaumeister Hahn schlägt vor, dass man ein neues Angebot bei der Firma Netze BW einholen könnte, mit einem Laternenkopf, bei welchem das Streubild besser ist.

Die Frage von Ortschaftsrätin Hofmann, ob die neue Lampe auf ein Gemeindegrundstück gesetzt wird, verneint Ortsbaumeister Hahn. Sie wird auf ein Privatgrundstück gesetzt. Die Zustimmung der Anlieger wurde bereits eingeholt.

Ortschaftsrätin Hofmann schlägt vor, eine über der Straße hängende Laterne anzubringen.

Ortsbaumeister Hahn erläutert, dass diese Art von Laternen heutzutage nicht mehr angebracht werden.

Ortsvorsteher Geörg übergibt das Wort dem Grundstückseigentümer, auf dessen Grundstück die neue Straßenlaterne errichtet werden soll.

Der Grundstückseigentümer wünscht noch mal einen Vor-Ort-Termin mit der Gemeinde, da er den Standort und die Optik der Laterne noch mal abklären möchte.

Die Ortschaftsräte sind sich einig, dass sie hierzu aktuell keine Entscheidung treffen möchten. Sie möchten, dass sich die Gemeinde noch Alternativen einholt und die Unstimmigkeiten mit dem Grundstückbesitzer klärt.

Aus diesem Grund wird dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste Ortschaftsratssitzung vertagt.

Zu Punkt 3

Ortschaftsrat Groß gibt vor Beginn dieses Tagesordnungspunktes seine Befangenheit bekannt und rückt vom Sitzungstisch ab.

Ortsvorsteher Geörg übergibt für diesen Tagesordnungspunkt das Wort an Ortsbaumeister Hahn. Dieser stellt den Sachverhalt wie folgt dar:

In der Vergangenheit kam es in Kälbertshausen aufgrund von Starkniederschlägen zu Überschwemmungen mit Schadensauswirkungen. Besonders der Bereich Bergstraße/Jägersgarten ist hiervon durch seine topografische Lage besonders betroffen.

In der Bergstraße sollen die vorhandenen Flachbordsteine erhöht und im Jägersgarten zusätzliche Bergeinläufe eingebaut werden.

Hierfür müssen im Bereich Bergstraße die alten Tiefbordsteine samt Unterbau und Asphalt im Randbereich der Straße ausgebaut und entsorgt werden.

Nach Einbau von neuen Rundbordsteinen samt Unterbau, muss der neue Asphalt in der Straße aufgebracht werden.

Im Bereich Jägersgarten und der Kreuzung Jägersgarten/Bergstraße sollen zusätzliche Bergeinläufe eingebaut und an das bestehende Kanalnetz angeschlossen werden.

Die geplanten Maßnahmen sind kurzfristig umsetzbar und führen zu einer Verbesserung hinsichtlich des Starkregenrisikomanagements und der damit verbundenen Gefahrenabwehr.

Die Kostenschätzung beläuft sich auf 19.817,67 € brutto.

Ortsbaumeister Hahn hat hierzu vier Angebote eingeholt. Nach rechnerischer Prüfung ergeben sich in aufsteigender Reihenfolge die nachfolgenden Angebotssummen:

Name des Bieters	Endsumme (brutto)
Gebr. Demirbas GmbH	18.287,32 €
Bieter 2	18.761,25 €
Bieter 3	18.985,53 €
Bieter 4	22.226,23 €

Finanzen

Mittel für die Straßenbaumaßnahme sind im Haushaltsplan nicht eingestellt. Eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist notwendig.

Ortschaftsrat Manuel Bödi befürwortet die geplanten Vorhaben. Er macht aber auch deutlich, dass man das Thema eines Entlastungskanals berücksichtigen sollte.

Ortsbaumeister Hahn erklärt, dass die Kanäle Richtung Bargen nur einen kleinen Durchmesser haben. Ein größerer Kanal könnte zwar mehr Wasser aufnehmen, der Rückstau würde aber weiterhin ein Problem bleiben.

Ortsvorsteher Geörg ist der Ansicht, dass es ein Fehler war, in den Neunziger Jahren, als das Baugebiet Hälde erschlossen wurde, dieses an das bestehende Kanalnetz anzubinden und verweist auf die enormen Kosten, die eine umfassende Kanalsanierung mit sich bringen würde.

Ortschaftsrat Manuel Bödi ergänzt, dass Kanalerweiterungen über die Abwassergebühren abgerechnet werden.

Ortsbaumeister Hahn betont, dass diese geplanten Vorhaben bis zu einem gewissen Grad eine Verbesserung zur Folge haben. Geplant sind die Maßnahmen noch Ende diesen/Anfang nächstes Jahr.

Beschluss

Der Ortschaftsrat stimmt der Vergabe von Bauleistungen zur Bordsteinerhöhung und zusätzlichen Entwässerung im Zuge des Starkregenrisikomanagements im Bereich Bergstraße/Jägersgarten zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4

Ortsvorsteher Geörg richtet nun noch mal seinen Dank an die beiden ausgeschiedenen Ortschaftsräte Martin Erlewein und Tobias Kühner, welche er in der Julisitzung nicht persönlich verabschieden konnte. Da beide an der heutigen Sitzung leider auch nicht teilnehmen können, hat Ortsvorsteher Geörg ihnen ihre Urkunden mit Präsenten nach Hause gebracht.

Martin Erlewein war insgesamt 15 Jahre lang Ortschaftsrat. Von 2004 bis 2009 und von 2014 bis 2024. In seiner Amtszeit hat er sich durch die Mithilfe bei vielen Projekten als Bautechniker besonders ehrenamtlich engagiert, z.B. beim Feuerwehrgerätehaus samt Gerätehütte, Jugendtreff, Bürgerhaus und dem Backhaus.

Tobias Kühner war von 2019 bis 2024 Ortschaftsrat und auch er hat sich während seiner Amtszeit bei vielen Themen gut einbringen können.

Ortsvorsteher Geörg berichtet, dass ein Bürger angeboten hat, bei der Bismarcklinde zwei Obstbäume zu pflanzen und diese auch zu pflegen.

Ortschaftsrat Groß wurde von einem Bürger zugetragen, dass beim Stromhäuschen im Rodholz ein alter Birnenbaum entfernt wurde und man dafür wieder neue Bäume pflanzen sollte.

Ortsvorsteher Geörg hatte folgende vier Punkte in letzter Zeit gesammelt und Ortsbaumeister Hahn um Beantwortung gebeten: Ortsbaumeister Hahn informiert, dass die Stützmauer am Bürgerhaus Richtung Alte Bargener Straße hin, schon seit mehreren Jahren ein bisschen abgekippt ist.

Zusammen mit einem Statiker wurde deshalb die Mauer aufgegraben und festgestellt, dass bei ihrer Errichtung das Fundament, als auch das Füllmaterial nicht so wie geplant gebaut wurde.

Da die Mauer jährlich durch Ortsbaumeister Hahn überprüft wird, kann er sagen, dass sie sich in den letzten Jahren nicht weiter bewegt hat und deshalb auch keine Gefahr besteht, dass sie umfallen wird.

Sollte die Mauer jedoch noch weiter abkippen, dann wird sie komplett neu gemacht.

Ortsbaumeister Hahn teilt mit, dass die Elektronik in der automatisch öffnenden Tür im Bürgerhaus nicht mehr zulässig war und sie aus diesem Grund umgebaut wurde.

Nun öffnet die Tür erst, wenn man kurz davorsteht.

Ortschaftsrat Manuel Bödi schlägt vor, ein Hinweisschild an die Tür anzubringen, dass sie automatisch öffnet.

Ortsbaumeister Hahn berichtet, dass es im Bürgerhaus im Bereich der Bühne bei starken Unwettern vereinzelt zu Wassereintritt kommt. Grund hierfür ist das alte Dach.

Hiergegen lässt sich aktuell nichts unternehmen, außer das gesamte Dach wird neu gemacht.

Ortschaftsrat Groß möchte wissen, ob durch den Wassereintritt ein Schaden entsteht.

Ortsbaumeister Hahn antwortet, dass bei diesem Wassereintritt, in Form von wenigen Tropfen, noch nichts kaputtgegangen ist.

Ortsbaumeister Hahn erläutert zu dem Thema Überprüfung der Bäume im öffentlichen Bereich Folgendes:

Es gibt für die Gemeinde eine Verpflichtung über die Führung eines Baumkatasters. Hier werden sämtliche Einzelbäume und Baumgruppen der Gemeinde erfasst und müssen regelmäßig überprüft werden.

Herr Wöhling ist ein anerkannter Baumprüfer und erledigt diese Aufgabe für die Gemeinde.

Aufgrund der Verkehrssicherungspflicht entfernt die Gemeinde nur Bäume, von denen eine Gefahr ausgeht.

Ortschaftsrat Groß weist darauf hin, dass die Kappung eines Baumes, also zu viele Schnitte an Starkästen, wie sie bspw. an den Birnbäumen entlang des Gemeindeverbindungsweges vorgenommen wurden, kein korrekter Schnitt ist. Eine Kappung wirkt baumzerstörend und führt dazu, die Verkehrssicherheit eines Baumes mittel- bis langfristig erheblich zu verschlechtern, als diese zu verbessern.

Ortsbaumeister Hahn antwortet hierauf, dass man sich als Kompromisslösung bei diesen Bäumen bewusst dazu entschieden hat, diese als Habitatbäume zu erhalten.

Ortsvorsteher Geörg gibt noch Folgendes bekannt:

- Die L 590 zwischen Hüffenhardt und Kälbertshausen ist vom 26.9. bis zum 4.10.2024 aufgrund von Baumfällarbeiten gesperrt
- Am 29.9.2024 veranstaltet der Verein Dorfleben Kälbertshausen e.V. sein Weißwurstfrühstück im Bürgerhaus
- Am 5.10.2024 veranstaltet der Sportverein Kälbertshausen sein Herbstfest auf dem Dorfplatz

Ortschaftsrat Groß möchte allgemein noch mal etwas zu dem Punkt Starkregenereignisse sagen. In der Maisitzung des Ortschaftsrats wurde beschlossen, dass dieses Thema im Gemeinderat erneut eingebracht werden soll, mit der Bitte, ein Ingenieurbüro zu beauftragen, um einen Maßnahmenkatalog zu erstellen. Bisher ist dies noch nicht geschehen bzw. das Ergebnis liegt noch nicht vor.

Außerdem wäre es gut zu wissen, wie es hier, auch im Hinblick auf das neue Baugebiet Hälde, in Zukunft weitergeht.

Ortsbaumeister Hahn legt dar, dass es bestimmte Vorgaben gibt, wie viel Wasser das Kanalnetz aufnehmen muss. Ob diese Vorgaben mit dem neuen Baugebiet Hälde noch erfüllt sind, weiß er leider nicht.

Ortschaftsrat Fabian Bödi weist darauf hin, dass das alte Wasserreservoir zuwuchert.

Ortschaftsrat Manuel Bödi erfragt, ob die Anfang des Jahres beschlossene 30-km/h-Bodenmarkierung in der Bergstraße noch angebracht wird.

Ortsbaumeister Hahn versichert, dass dies noch erledigt wird. An der jeweiligen Einfahrt in die Bergstraße (aus Lindenstraße kommend und am Ortseingang des Gemeindeverbindungsweges) sollen noch Bodenmarkierung angebracht werden.

Ortschaftsrat Manuel Bödi verweist auf das neue Wappen auf dem Spielplatz, welches vor Kurzem angebracht wurde.

Dieses Wappen ist aus einem anderen Material als das vorhergehende, dafür aber auch um ein Vielfaches günstiger.

Zu Punkt 5

Ein Bürger betont, dass der Grasweg hinter seinem Haus seit Jahren nicht von der Gemeinde gemäht wurde, obwohl ihm dies zugesagt wurde.

Außerdem würden bei Starkregen Fäkalien den Weg entlang fließen.

Ein anderer Bürger unterstreicht die Aussagen des Bürgers und möchte zum wiederholten Male betonen, dass die Situation im Brühl bei stärkeren Regenereignissen weiterhin sehr angespannt ist. Zwar gibt es seit der Vertiefung des Graswegs eine Verbesserung, dennoch bleibt die Situation nicht zufriedenstellend.

Ein Bürger erkundigt sich nach der Ursache für die vielen Stromausfälle im vergangenen Jahr.

Ortsbaumeister Hahn legt dar, dass in Kälbertshausen die Stromausfälle sehr oft auf die Leitung fallende Bäume zur Ursache haben.

Ein Bürger weist auf den starken Wildwechsel zwischen Kälbertshausen und Barga hin, bei welchem auch viele Unfälle passieren.

Ortschaftsrat Manuel Bödi erklärt, dass sich der Gemeinderat vor einigen Jahren bezüglich dieses Themas für blaue Reflektoren an Leitpfosten entschieden hat.

Ortsbaumeister Hahn schlägt vor, dieses Thema bei der nächsten Verkehrsschau anzusprechen.

Hinweis: Die Namen der Zuschauer dürfen aus Datenschutzgründen nicht ohne Einverständniserklärung veröffentlicht werden.

Die Protokolle der öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrats finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Hüffenhardt unter der Rubrik Rathaus & Service – Ortschaftsrat – Protokolle.

Anmeldung zur Ferienbetreuung in der Grundschule Siegelsbach für Herbst- und/oder Faschingsferien 2024/2025

Liebe Eltern, die Gemeinde Siegelsbach bietet in den Herbst- und in den Faschingsferien eine Ferienbetreuung für ihre Grundschulkinder an.

Da wir in Hüffenhardt dieses Angebot aktuell leider nicht anbieten können, hat die Gemeinde Siegelsbach angeboten, dass auch Kinder von der Grundschule Hüffenhardt dieses Angebot in Siegelsbach wahrnehmen dürfen.

Aus diesem Grund erhalten Sie anbei den Anmeldebogen für die oben genannte Ferienbetreuung, mit der Bitte, diesen (bei Bedarf) schnellstmöglich auszufüllen und entweder bei uns im Rathaus oder direkt bei der Gemeinde Siegelsbach abzugeben. Für die gesamte Organisation der Ferienbetreuung ist die Gemeinde Siegelsbach zuständig.

Falls Sie weitere Fragen bezüglich der Ferienbetreuung haben sollten, wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeinde Siegelsbach. Ansprechpartner sind Frau Bayer, Tel. 07264/15027, E-Mail: bayer@siegelsbach.de oder Frau Quintana Leiva, Tel. 07264/15025, E-Mail: quintana@siegelsbach.de.



An die
Gemeindeverwaltung Siegelbach
Wagenbacher Str. 4A
74936 Siegelbach

BITTE NICHT AUSFÜLLEN:

Eingangsdatum: _____

Nummer der Anmeldung: _____

Eingangsbestätigung versandt



Anmeldung zur Ferienbetreuung

Kind:

Name:	Vorname:
Ort/Ortsteil:	Straße:
Geburtsdatum:	Klasse:

Erziehungsberechtigte/r:

Name:	Vorname:
Ort	Straße:
Telefon:	Mail:

Ich melde mein/ Wir melden unser Kind für folgende Betreuungswochen an:

- Herbstferien 2024 (28.10 – 31.10.2024) **für 92,00 Euro (bis 13.30 Uhr)**
 Faschingsferien 2025 (03.03.2025 – 07.03.2025) **für 92,00 Euro (bis 13.30 Uhr)**

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass

- unser Kind an kleineren Spaziergängen und Ausflügen teilnehmen darf.
 bei kleineren Verletzungen Pflaster gegeben werden dürfen.

Bringen/Abholen des Kindes von der Betreuung

- Das Kind wird von den Erziehungsberechtigten (siehe oben) abgeholt
 Das Kind darf in Begleitung folgender Personen nach Hause gehen bzw. im PKW befördert werden:

Wichtige Information für die Betreuungskräfte (z.B. Allergien, sonstige Besonderheiten medizinischer Art):

Rückmeldefrist bis 18.10.2024

Anmeldung zur Ferienbetreuung – Grundschule Hüffenhardt – Sommerferien 2025

In Kooperation mit der Gemeinde Siegelsbach wollen wir auch in den Sommerferien 2025 eine Ferienbetreuung anbieten. Nachfolgend finden Sie alle wichtigen Informationen rund um die Ferienbetreuung. Bitte bewahren Sie diese Informationen nach Anmeldung Ihres Kindes sorgfältig auf.

Wer kann an der Ferienbetreuung teilnehmen?

Teilnehmen dürfen alle Kinder im Grundschulalter, also Schulanfänger und Kinder der Klassen 1 bis 5.

Wann wird die Ferienbetreuung stattfinden?

Eine Ferienbetreuung soll grundsätzlich während der gesamten Sommerferien vom 4.8. bis 12.9.2025 angeboten werden. Eine tageweise Anmeldung ist nicht möglich, die Anmeldung gilt immer mindestens für eine Woche.

Wo erfolgt die Ferienbetreuung?

Ihre Kinder werden an den Grundschulen Hüffenhardt bzw. Siegelsbach betreut. Im Rahmen der Ferienbetreuung sind auch kleinere Ausflüge möglich.

Grundschule Hüffenhardt, Hauptstraße 49
 Grundschule Siegelsbach, Ringstr. 39, 74936 Siegelsbach
 Die Aufteilung der einzelnen Betreuungswochen auf die Grundschulen Hüffenhardt und Siegelsbach sieht wie folgt aus:

Woche 1 – 3: Grundschule Siegelsbach

Woche 4 – 6: Grundschule Hüffenhardt

Die Kinder müssen jeweils zu den Betreuungsstandorten in Hüffenhardt bzw. Siegelsbach gebracht bzw. von dort abgeholt werden.

Wie viele Plätze stehen zur Verfügung?

Im Rahmen der Ferienbetreuung stehen insgesamt 15 Plätze zur Verfügung. Die Vergabe der Plätze erfolgt grundsätzlich nach Eingang der Anmeldung.

Sobald alle Plätze für die Betreuung der Ferien belegt sind, wird eine Warteliste angelegt.

Ein verbindlicher Anspruch auf einen Ferienplatz besteht nicht.

In welchem zeitlichen Umfang findet die Betreuung statt?

Ihr Kind wird in der Zeit von **7.30 bis 13.30 Uhr** betreut.

Die Kinder sollen bis 9.00 Uhr an der Grundschule sein und sollen frühestens ab 13.00 Uhr wieder abgeholt werden. Ausnahmen sind nach Absprache mit dem Betreuungspersonal möglich.

Was kostet die Ferienbetreuung und wann ist der Beitrag zu entrichten?

Der Gemeinderat hat die Elternbeiträge auf **92 Euro pro Betreuungswoche** und Teilnehmer festgelegt. Wir bitten aus Gründen der Planbarkeit schon jetzt um eine verbindliche Anmeldung.

Der Betrag von 92 € ist bei Teilnahme von 10 Kindern nicht kostendeckend, auch darauf möchten wir ausdrücklich hinweisen.

Der Elternbeitrag wird zu einem Fälligkeitstermin vor Beginn der Betreuung zu zahlen sein. Wir bitten um Verständnis, dass wir uns bei nicht rechtzeitigem Zahlungseingang ein Kündigungsrecht vorbehalten.

Mein Kind wird krank, was ist zu tun?

Bitte informieren Sie das Betreuungspersonal bis spätestens 8.30 Uhr unter der Rufnummer 06268/487 (Grundschule Hüffenhardt) oder 07264/1239 (Grundschule Siegelsbach), dass Ihr Kind erkrankt ist und nicht kommen wird.

Bei tageweiser Abwesenheit des Kindes kann leider keine Beitragsrückerstattung erfolgen. Sollte das Kind aufgrund der Erkrankung jeweils eine volle Woche nicht teilnehmen können, wird der Beitrag zurückerstattet.

Gibt es ein Mittagessen?

Ein Mittagessen kann leider nicht angeboten werden.

Was passiert bei Verletzungen meines Kindes?

Kleinere Verletzungen (Schürfwunden u. a.) können von den Betreuungskräften selbst behandelt werden, sofern Sie damit einverstanden sind. Wenn nicht und bei größeren Verletzungen und Unfällen, werden die Eltern verständigt und im Notfall wird der Notarzt gerufen. Bitte stellen Sie unbedingt sicher, dass Sie mit unten stehender Anmeldung eine Telefonnummer (Handy, Arbeitsplatz) angeben, unter der Sie während der Betreuung Ihres Kindes zu erreichen sind.

Kann mein Kind von der Betreuung ausgeschlossen werden?

Das Kind kann insbesondere dann ausgeschlossen werden, wenn es sich nicht in die Gruppe einfügen kann und den Tagesablauf massiv beeinträchtigt.

Besteht für mein Kind Versicherungsschutz?

Für Ihr Kind besteht Versicherungsschutz. Dieser Versicherungsschutz erstreckt sich jedoch nicht auf den Weg zur und von der Ferienbetreuung nach Hause.

Was muss mein Kind dabeihaben?

Ihr Kind benötigt zwingend wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Die Kinder werden Ausflüge in die Natur unternehmen und draußen spielen. Die Kleidung sollte dreckig werden dürfen. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein Vesper und ausreichend Trinken mit.

Aktivitäten im Rahmen der Ferienbetreuung

Ausflüge im Rahmen der Ferienbetreuung sollen möglich sein. Deshalb ist es zwingend erforderlich, dass Sie mit der Teilnahme Ihres Kindes an Ausflügen einverstanden sind. Dies erlauben Sie mit Ihrer Unterschrift automatisch.

Und das Kinderferienprogramm?

Die Kinderferienprogramme der Gemeinden Hüffenhardt und Siegelsbach sind derzeit in Planung, weitere Informationen folgen über Amtsblatt bzw. Homepage.

Ein Hinweis in eigener Sache

Die Betreuungskräfte unterliegen der Schweigepflicht. Personenbezogene Daten der Familie werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Sie haben noch Fragen?

Bitte melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung, Frau Parzer, Tel. 06268/9205-13, E-Mail: lea.parzer@hueffenhardt.de.

Ansprechpartner der Gemeinde Siegelsbach sind Frau Bayer, Tel. 07264/15027, E-Mail: bayer@siegelsbach.de oder Frau Quintana Leiva, Tel. 07264/15025, E-Mail: quintana@siegelsbach.de.

Datenschutz

Eine Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung und ein Merkblatt zur Datenschutzgrundverordnung sind beigelegt.

Den ausgefüllten Anmeldebogen geben Sie bitte bis spätestens 30.11.2024 bei der Gemeindeverwaltung ab.

Tipp für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

Gute Qualität.
Keine Probleme

Qualität könnte besser sein.
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden

Achtung: Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! Hilfe?



IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

An die
Gemeindeverwaltung Hüffenhardt
Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt

BITTE NICHT AUSFÜLLEN:
Eingangsdatum: _____
Nummer der Anmeldung: ____
Eingangsbestätigung versandt

Anmeldung zur Ferienbetreuung an der Grundschule

Kind:

Name:	Vorname:
Ort/Ortsteil:	Straße:
Geburtsdatum:	
Schule:	Klasse:

Erziehungsberechtigte/r:

Mutter:

Name:	Vorname:
Ort/Ortsteil:	Straße:
Telefon:	Arbeitsstätte:
Mail:	Handy:

Vater:

Name:	Vorname:
Ort/Ortsteil:	Straße:
Telefon:	Arbeitsstätte:
Mail:	Handy:

Ich melde mein/ Wir melden unser Kind für folgende Betreuungswochen an:

- Woche 1 (04.08.2025-08.08.2025)
- Woche 2 (11.08.2025-15.08.2025)
- Woche 3 (18.08.2025-22.08.2025)
- Woche 4 (25.08.2025-29.08.2025)
- Woche 5 (01.09.2025-05.09.2025)
- Woche 6 (08.09.2025-12.09.2025)

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass

- unser Kind an kleineren Spaziergängen und Ausflügen teilnehmen darf.
- bei kleineren Verletzungen Pflaster gegeben werden dürfen.

Bringen/Abholen des Kindes von der Betreuung

- Das Kind wird von den Erziehungsberechtigten (siehe oben) abgeholt
- Das Kind darf in Begleitung folgender Personen nach Hause gehen bzw. im PKW befördert werden

Einwilligungserklärung

Für die:

Gemeinde Hüffenhardt
 Reisengasse 1
 74928 Hüffenhardt

Von:

Name, Vorname: _____ Anschrift: _____

Geb. Datum: _____

Sehr geehrter Bürger,
 die EU-Datenschutzgrundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz, sowie einige weitere Gesetze und Vorschriften erlauben uns die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung einiger personenbezogener Daten. Da wir den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst nehmen, bitte wir Sie, aktiv anzugeben, ob und welche weiteren Daten von Ihnen in welcher Art und Weise verarbeitet/veröffentlicht werden dürfen. Erhalten wir von Ihnen keine Zustimmung oder das Formular nicht zurück, werden wir keine unerlaubte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten vornehmen. Wir weisen darauf hin, dass dann die beantragte Leistung möglicherweise nicht gewährt werden kann.

Widerruf:

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit postalisch unter oben stehender Adresse widerrufen.

Bitte kreuzen Sie an, ob Sie der Verarbeitung der aufgeführten Daten in folgender Weise zustimmen. Die Einwilligung zur Veröffentlichung gilt nur für Fotos, die im Rahmen der Grundschulbetreuung aufgenommen werden.

Art der Daten	Verwendungszweck	JA	NEIN
Name, Vorname Adresse des/der Erziehungsberechtigten und des Kindes/der Kinder Klassenzugehörigkeit des Kindes Geburtsdatum des Kindes Kontaktdaten (Telefon, E-Mail für Notfälle) Gegebenenfalls Hinweise auf Allergien, sonstige Besonderheiten, deren Kenntnis für die Betreuung erforderlich sind.	Grundschulferienbetreuung		
Fotoaufnahmen ohne Namensnennung	Veröffentlichung im Amtsblatt, im Internet		

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass die oben angegebenen Daten für die von mir ausgewählten Zwecke verwendet werden dürfen. Die Unterschrift aller Erziehungsberechtigten ist erforderlich.

Ort, Datum, Unterschrift(en): _____



Sonstige Mitteilungen der Gemeinde

Betriebsausflug der Gemeinde

Am Mittwoch, 2. Oktober machten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Hüffenhardt mit einem Bus auf den Weg in den Erlebnispark Tripsdrill. Dort angekommen, konnte sich jeder noch mit Brezeln und Fleischkäsebrötchen stärken. Viele Attraktionen galt es zu entdecken: von der Holzachterbahn Mammut über das Waschuber-Rafting bis hin zur Gugelhupf-Gaudi-Tour. Im Wildparadies warteten dann noch über 60, meist einheimische Tierarten. Zu den Highlights gehörten hier die Fütterungen einiger Bewohner und die Flugvorführungen in der Falknerei. Gegen Nachmittag ging es dann wieder zurück nach Hüffenhardt. In der Brunnenstube ließ man den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.



Nächster Backtag in Kälbertshausen

Der nächste Backtag in Kälbertshausen findet am Samstag, 12.10.2024 um 15.00 Uhr statt.



Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

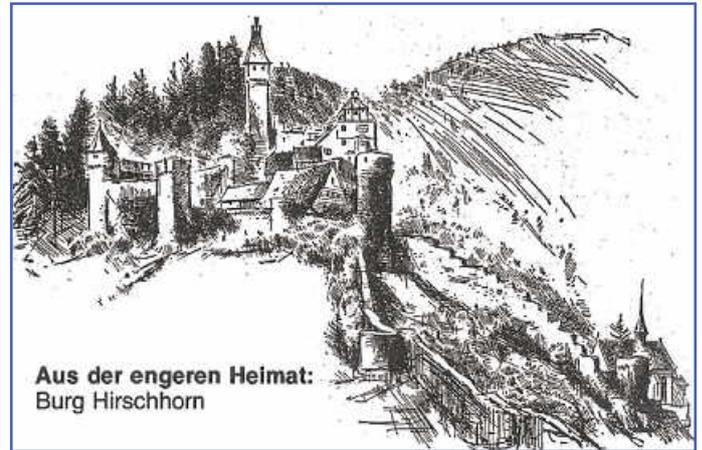
Aus der engeren Heimat: Burg Hirschhorn

Die ganze Schönheit der gut erhaltenen Burganlage erschließt sich dem Besucher vom gegenüberliegenden Neckarufer aus: die mittelalterlichen Wehrmauern mit dem einstigen Karmeliterkloster auf halber Bergeshöhe und dem darunterliegenden

Städtchen Hirschhorn. Die Burg selbst zeigt Bauten aus den verschiedensten Stilepochen. Berühmt im Ritterhaus sind die frühgotischen Malereien und Wappen. Und von der Burg aus genießt Naturliebhaber den einzigartigen Blick über das liebevolle Neckartal. Freunden der Heimatliteratur ist das Schicksal der Ritter von Hirschhorn, der dramatischen und schicksalsträchtigen Historie aus der Feder des evangelischen Pfarrers von Neckarbischofsheim, Schmitthener, bekannt.

Amtsblatt Hüffenhardt, 7. Mai 1986

Text und Zeichnung: Edgar John
aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Aus der engeren Heimat:
Burg Hirschhorn



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da.

Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0, E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Ansprechpartnerin für Termine

Frau Putzbach, Telefon 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Rentensprechtag

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Freitag, 18. Oktober, ab 14.00 Uhr in den Räumen der DAK-Gesundheit, Hermann-Schulze-Delitzsch-Str. 6, 74821 Mosbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenanträge gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden. Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06274/5266 oder 0160/1728884.

Neue Broschüren eingetroffen

Es gibt wieder neue Broschüren der Deutschen Rentenversicherung unter anderem zu den Themen Hinterbliebenenrente, Erwerbsminderungsrente, betriebliche Altersversorgung, Rentenlexikon, flexibel in den Ruhestand u.v.m. Die Broschüren liegen im Rathaus Hüffenhardt zur Abholung bereit.

Service

Von Altersgrenze bis Zeitrente – das Rentenlexikon

- rund 350 Fachbegriffe aus Rente und Rehabilitation
- Ihr persönliches Nachschlagewerk
- Was steckt hinter den Begriffen?

DRK Kreisverband Mosbach

Erste-Hilfe-Kurs für Senioren beim DRK Mosbach

Was tun bei einem Sturz? Wie versorge ich eine Wunde? Und wie kann ich verhindern, dass es überhaupt zu Unfällen und Verletzungen kommt? Auf diese und andere Fragen gibt Maria Schmidt vom DRK-Kreisverband Mosbach am Donnerstag, 24. Oktober 2024, bei einem Erste-Hilfe-Kurs für Senioren Antworten. Der Kurs beginnt um 13.00 Uhr und dauert bis 17.00 Uhr. Die Kursleiterin zeigt, wie man bei akuten Problemen wie Schlaganfall, Herzinfarkt oder auch Verschlucken helfen kann. Die „stabile Seitenlage“ wird ebenso demonstriert und geübt wie Wundversorgung und Erste Hilfe bei Verletzungen. Es wird aber auch über Sturzprävention informiert und darüber, wie man sein Umfeld sicher gestalten kann. Die Bedeutung von Kraft- und Balance-Training ist ebenfalls ein Thema. Zwischendurch gibt es Kaffee und Kuchen. Der Kurs findet in der Festhalle Aglasterhausen, Mosbacher Straße 18, statt und kostet pro Teilnehmer 28 Euro. Ein weiterer Kurs „Erste Hilfe für Senioren“ ist am Montag, 11. November in der Elzberghalle in Elztal-Dallau, Krähenwald 2, ebenfalls von 13.00 bis 17.00 Uhr mit Kaffeepause. Eine Anmeldung kann per Telefon unter 06261/9208-553 oder per E-Mail an swenja.kaiser@drk-mosbach.de erfolgen. Auch eine Online-Anmeldung über die Internetseite des DRK-Kreisverbands Mosbach (www.drk-mosbach.de) ist möglich.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige trifft sich

Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Dieser findet statt am

Dienstag, 15. Oktober 2024, von 9.30 bis 11.00 Uhr im Service-Center des DRK in der Mosbacher Bleichstraße 3, im ersten Stockwerk.

Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert. Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.

Ermöglicht werden Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen. Orientierung und Sicherheit lassen sich durch Austausch und Information gewinnen. Gespräche dienen zur emotionalen Unterstützung. Ferner werden konkrete Angebote zur Entlastung der Pflegeperson aufgezeigt.

Der fachkundig geleitete Gesprächskreis findet in Folge monatlich dienstags nach Ankündigung statt. Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft in der AOK gebunden. Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt. Zur besseren Planung wird um eine telefonische Voranmeldung gebeten bei Michaela Langer per Telefon 06261/9208-741 oder per E-Mail an tagespflege@drk-mosbach.de.

Nachwuchs für die Notfallsanitäter DRK-Kreisverband Mosbach begrüßte die neuen Auszubildenden im Rettungsdienst

Beim Rettungsdienst Neckar-Odenwald, betrieben vom DRK-Kreisverband Mosbach, haben am 1. Oktober sechs junge Frauen und Männer ihre dreijährige Ausbildung zum Notfallsanitäter bzw. zur Notfallsanitäterin (NFS) aufgenommen. Gleich in den ersten Tagen wurden Jaqueline Hoog, Lisa Schäfer, Justin Hettinger, Leon Müller, Louis Glaser und Jonas Volk mit vielen Informationen versorgt. Die Praxisanleiter Matthias Klein und Henning Waschitschek berichteten über die Inhalte und den Ablauf der Ausbildung, führten in das wichtige Thema „Hygienebestimmungen“ ein, demonstrierten den Umgang mit der Trage und stellten den „Neuen“ die Arbeit der Leitstelle und den Digitalfunk vor. Wobei die Neuen gar nicht so „neu“ sind: Alle Sechs starten entweder aus dem Hauptamt als Rettungssanitäter oder nach einem freiwilligen Sozialen Jahr in ihre Ausbildung.

Auch DRK-Präsident Gerhard Lauth, Geschäftsführer Guido Wenzel, Geschäftsbereichsleiter Michael Kiefner und Vertreter des Betriebsrates begrüßten die neuen Azubis. Gerhard Lauth dankte für das Engagement und stellte fest: „Sie gehen den Weg in einen der gesuchtesten Berufe überhaupt.“

Er wisse aus eigener Erfahrung, wie wertvoll die Arbeit der Retter vor Ort sei. Es sei wichtig, dass es im Notfall Menschen gebe, die mit hoher Kompetenz und Ruhe helfen. Guido Wenzel betonte, dass bei Fragen die Türen der Ausbilder und aller anderen Ansprechpartner stets offenstehen. „Nutzen Sie dieses Fachwissen.“ Dem schloss sich Gerhard Lauth an und ergänzte abschließend: „Ich bin dankbar, dass Sie diese Ausbildung machen, als DRK-Präsident und als Bürger.“

In den vergangenen Jahren hat der Beruf eine wichtige Aufwertung erfahren: Notfallsanitäter am Einsatzort dürfen nach Vorgabe der ärztlichen Verantwortlichen nun auch selbstständig Medikamente verabreichen – eine entscheidende Aufwertung der Kompetenzen, für die die Notfallsanitäter beim DRK entsprechend ausgebildet werden. Insgesamt bildet der Rettungsdienst des DRK-Kreisverbands Mosbach damit aktuell 47 Frauen und Männer in drei Jahrgängen zum NFS aus und setzt damit angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels konsequent auf den eigenen Nachwuchs.



Das Bild zeigt die neuen Azubis Louis Glaser, Jonas Volk, Leon Müller, Justin Hettinger, Lisa Schäfer und Jaqueline Hoog (von links) mit den Praxisanleitern Henning Waschitschek (ganz links) und Matthias Klein sowie DRK-Präsident Gerhard Lauth (rechts).

Foto: DRK/Braun

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Das Schadstoffmobil der KWIN kommt Abgabe der Schadstoffe für Haushalte kostenfrei

Am vorletzten Termin der Tour des Schadstoffmobils am 15. Oktober werden fünf Gemeinden angefahren. Hier können die Bürger unkompliziert, ortsnah und kostenlos ihre Schadstoffe abgeben. Schadstoffe finden sich vermutlich in fast jedem Haushalt. Alte Farben und Lacke, unbeschriftete Gläser unbekanntem Inhalts, Putzmittelreste, die Liste kann lang sein. Es gibt keinen Grund, diese Stoffe noch länger aufzuheben. Denn die Abgabe am Schadstoffmobil ist kinderleicht.

Wann und wo das Schadstoffmobil erreichbar ist, steht u.a. im Abfallkalender von KWIN und Awn. Sämtliche Sammelplätze und -zeiten können von allen Haushalten im Landkreis genutzt werden. Die nächste Sammeltour findet am Dienstag, 15. Oktober 2024, an folgenden Orten und Zeiten statt:

Hüffenhardt: Parkplatz bei der Mehrzweckhalle, Mühlbacher Str. 5, 8.00 – 8.45 Uhr

Haßmersheim: Im Bauhof, Mörickerstr., 9.30 – 11.00 Uhr

Neckarzimmern: Am Bahnhof, 11.45 – 12.30 Uhr

Billigheim-Hauptort: Schefflenz Str., Ecke L 586,

13.30 – 14.45 Uhr

Schefflenz-Mittel: Gemeindebauhof, Kochgrabenring,

15.30 – 16.30 Uhr

Hier handelt es sich um Sammelplätze, wohin die schadstoffhaltigen Abfälle anzuliefern sind. Es findet in den aufgeführten Orten keine Abholung am Grundstück statt.

Die schadstoffhaltigen Abfälle machen nur einen geringen Anteil der Haushaltsabfälle aus. Klein, aber oho! Die möglichen Auswirkungen auf Umwelt und die menschliche Gesundheit sind um ein Vielfaches schädlicher als die des Hausmülls. Deshalb ist bei der Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle Vorsicht geboten. Sie gehören nicht in die Verpackungstonne, nicht in die Restmülltonne und nicht zum Sperrmüll, sondern zur Schadstoffsammlung.

Wie anliefern?

Wegen Gefahren für Mensch und Umwelt ist bei der Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle wie z.B. Lösemitteln oder Batterien Vorsicht geboten. Sie gehören nicht in die Verpackungstonne, die Restmülltonne oder zum Sperrmüll, sondern zur Schadstoffsammlung. Ausführliche Informationen zu Schadstoffen sind auf der KWIN-App, der KWIN Homepage oder telefonisch zu erhalten. Schadstoffhaltige Abfälle müssen in dicht schließenden Gefäßen, möglichst den Originalgefäßen, gebracht werden, denn vor Ort kann nichts umgefüllt werden. Das maximale Volumen beträgt 30 Liter. Angenommen werden insbesondere: Akkus und Batterien, flüssige Farben, Lacke, Desinfektions-, Holzschutzmittel. Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren, överschmutzte Abfälle, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel aus dem Hausgarten, Quecksilberhaltige Fieberthermometer, Reinigungsmittel, Säuren; Spraydosen mit Restinhalt, Verdüner sowie Chemikalienreste. Auch Bauschaum-Dosen werden angenommen, leer oder befüllt.

Motoren- und Getriebeöl wird bei der Schadstoffsammlung kostenlos, nur in haushaltsüblichen Mengen angenommen. Vorsicht bei beschädigten, verformten oder gar ausgelaufenen Akkus! Diese sollten in Gläsern, dichten nichtmetallischen Eimern oder Kisten gebracht werden. Pole von Lithium-Batterien müssen abgeklebt sein.

Medikamente werden nicht angenommen, sie gehören in den Restmüll. Anlieferungen von Gewerbebetrieben werden beim Schadstoffmobil nur gegen Bezahlung und schriftliche Voranmeldung unter info@awn-online.de angenommen.

Besteht keine Möglichkeit zur Anlieferung am Schadstoffmobil kann auch die stationäre Schadstoffannahme im Z.E.U.S. in Buchen genutzt werden.

Weitere Informationen und Öffnungszeiten gibt es in der KWIN-App und auf der Homepage der KWIN (www.kwin-online.de). Die KWIN-App ist kostenlos in den üblichen App-Stores verfügbar. Gerne berät auch das Team des Kundencenters unter Tel. 06281/906-0, E-Mail: info@kwin-online.de.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis



Sitzung des Kreistags am 23.10.2024

Die nächste Sitzung des Kreistags findet am Mittwoch, 23.10.2024, um 16.00 Uhr, in der Sport- und Festhalle in 74855 Haßmersheim, Friedenstr. 2, statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
2. Vorstellung des Planentwurfs für die Errichtung eines Erweiterungsbaus am Hauptsitz des Landratsamts in Mosbach
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2023
 - a) Jahresabschluss 2023 mit Rechenschaftsbericht
 - b) Bekanntgabe des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamtes
 - c) Ergebnisverwendung
4. Einbringen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans des Neckar-Odenwald-Kreises für das Jahr 2025
5. Mitteilungen und Anfragen
6. Fragestunde



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, Mobil 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6, 8

Kollekte: Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Hüffenhardt

Donnerstag, 10.10.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Sonntag, 13.10.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ziegler

Mittwoch, 16.10.

10.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 17.10.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Sonntag, 13.10.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ziegler

10.45 Uhr Kindergottesdienst, Beginn ist in der Kirche

Nachrichten

Kirchenkonzert mit Oboe und Fagott

Am Sonntag, 13. Oktober, 17.00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen zum nächsten Konzert in der Evang. Kirche Hüffenhardt unter dem Motto „Barock und Wege zur Klassik“.

Es musizieren Barbara Obert, Susanne Roth-Schmidt, Elisabeth Münz und Martin Schreiner.

Zur Aufführung kommen Werke der Komponisten J. D. Zelenka, J. F. Fasch, A. Salieri, L. van Beethoven und A. Wranitzky.

Eintritt frei, Spenden willkommen.

Wir sind gespannt, ob unser Konzertangebot die Hüffenhardter Kirche für die Zukunft attraktiv macht.

Krippenspiel

Bisher haben wir für Heiligabend kein Krippenspiel.

Sollte jemand Lust haben, eines anzuleiten, erhalten Sie Hilfe von Pfr. Ziegler und seiner Frau.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 11612

**Musik in der Kirche – Holzbläsertrio und Orgel
13. Oktober 2024**

Überwiegend seltene Klänge spätbarocker und klassischer Komponisten gibt es am 13. Oktober ab 17.00 Uhr in der Ev. Kirche Hüffenhardt – mit einem Programm für Holzbläsertrio (2 Oboen und Fagott) und Orgel. Zu Gast ist das Trio Rundona.



Foto: Ev. Kirche Hüffenhardt

Die drei Künstlerinnen (Barbara Obert, Susanne Roth-Schmidt und Elisabeth Münz) konnten schon im letzten Jahr bei einem Konzert mit ihren souveränen Leistungen überzeugen. In diesem Jahr bieten sie neben einer der großartigen Sonaten von Jan Dismas Zelenka Trios von Johann Friedrich Fasch, Frantisek Xaver Dusek und Antonio Salieri. Martin Schreiner trägt Orgelwerke von Johann Sebastian Bach, seinen Söhnen Carl Philipp Emanuel und Wilhelm Friedemann und Ludwig van Beethoven bei. Das Programm spannt damit einen Bogen vom Spätbarock über die Ansätze zur Klassik, etwa bei den Bach-Söhnen, bis zur reifen Klassik bei Beethoven. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.

Mit unserer Reihe „Musik in der Kirche“ wollen wir Hüffenhardt als musikalischen Schwerpunkt erhalten, wo man Musik hört, die man nicht überall hören kann – mit der Aussicht, einmalige handgemachte Klänge zu erleben.

**Katholische Seelsorgeeinheit
Bad Rappenau und Obergimpfern**



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart

Pfarradministrator: Lukas Biermayer
Pfarrbüro: Bad Rappenau, Salinenstraße 13
Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de
Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Montag, 10.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch, 8.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag und Freitag geschlossen

Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Monika Haas, Pastoralreferentin (zu erreichen im Pfarrbüro)

Donnerstag, 10.10.

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gesprächsraum geöffnet (bis 18.00 Uhr)
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 11.10.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Stunde d. göttlichen Barmherzigkeit
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpfern	17.50 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.00 Uhr	Saal im Bürgerzentrum der Gemeinde: Messe zum Seelsorgeeinheits- und Dankfest

Samstag, 12.10.

Bad Rappenau	10.00 Uhr	Alpenland: Eucharistiefeier
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	17.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zu Erntedank

Grombach	17.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 13.10. – 28. Sonntag im Jahreskreis

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Kirchart	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	Rosenkranz
Heinsheim	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Untergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranz

Montag, 14.10.

Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 15.10.

Bad Rappenau	14.30 Uhr	Gemeindezentrum, großer Saal
	18.45 Uhr	Seniorentreff
		Meditation/Kontemplation im Gemeindezentrum
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 16.10.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 17.10.

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gesprächsraum geöffnet (bis 18.00 Uhr)
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpfern	17.50 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Herzlich Willkommen
zum **Seniorenachmittag**
der **kath. Pfarrgemeinde**
Herz Jesu Bad Rappenau

Freude
Gemeinschaft
Leben

Thema:

Fair handeln
(mit Frau Schmid vom Weltladen)

Dienstag, 15. Oktober 2024,
14.30 – 16.30 Uhr,
kath. Gemeindezentrum Herz Jesu
Salinenstr. 11, Bad Rappenau

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte im kath. Pfarramt (Tel. 07264/4332).

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Auf Ihr Kommen freut sich Ihr Team für die Seniorenachmittage

Foto: PB

**Mein Hausgarten gemeinsam durch das Gartenjahr
Ein Seminar in vier Modulen**

In der Seminarreihe mein Hausgarten werden wir ein Jahr lang gemeinsam den Garten bewirtschaften und gestalten. Den Jahreszeiten entsprechend anfallende Arbeiten besprechen wir vor Ort und versuchen sie gleich umzusetzen. Themen sind Krankheiten und Schädlinge im Garten. Beikraut oder Unkraut? Artenvielfalt sollte es in jedem Garten geben und die Nützlinge im Garten wollen wir fördern. Nach der Ernte von Obst, Gemüse oder Kräutern werden wir diese auch verarbeiten.

Termin: Freitag, 11.10., 10.00 Uhr bis Samstag, 12.10., 17.30 Uhr (1. Modul)

Kosten: 220,00 Euro/Modul im Einzelzimmer, Kursgebühr und Verpflegung

Bildungshaus Neckarelz, Martin-Luther-Str. 14
74821 Mosbach-Neckarelz, Telefon 06261/6735300
E-Mail: info@bildungshaus-neckarelz.de
https://www.bildungshaus-neckarelz.de/

Vulpius-Gesundheitslauf – Wir sind dabei

Wenn am Samstag, 12. Oktober 2024 um 10.00 Uhr der Startschuss für den Vulpius-Gesundheitslauf fällt, dann besteht die Einladung, im Team der Katholischen Seelsorgeeinheit Bad Rappenau/Obergimpfern daran teilzunehmen.

Egal, ob 6 km oder 12 km Laufen oder 6 km Walking – im Team macht es einfach mehr Freude. Natürlich findet der Vulpius-Gesundheitslauf wieder für einen guten Zweck statt. Dieses Mal wird der Verein „Hilfen für Krebskranke Heilbronn-Franken e.V.“ unterstützt. Wer Lust hat in unserem Team mit dabei zu sein, meldet sich bitte bis Dienstag, 8. Oktober bei Daniel Kühner (E-Mail: kuehner@kath-badrappenau.de, Tel. 07264/8902251).

Für die Anmeldung braucht es das Geburtsjahr der Teammitglieder und die Angabe, für welche Strecke sie sich anmelden (6 km oder 12 km Laufen oder 6 km Walking).

Die Teilnahmegebühr übernimmt die Seelsorgeeinheit.

Wir freuen uns auf ein großes Team.

Infos: www.vulpiusklinik.de/aktuelles-veranstaltungen/gesundheitslauf

Gemeinsames Gebet

„Das Kind ist das größte Geschenk Gottes für die Familie, für ein Volk und für die Welt.“ Mutter Theresa

Das Größte, was wir füreinander tun können, ist, dass wir füreinander beten. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gebet für eine Kultur des Lebens am Samstag, 12. Oktober von 14.30 bis 16.00 Uhr und am Sonntag, 13. Oktober von 14.30 bis 16.00 Uhr in der Herz Jesu Kirche in Bad Rappenau.

KDFB in der Kirchengemeinde Eppingen

Einladung zum Frauenfrühstück

„Achtsam leben jeden Tag“

Das Team des KDFB lädt herzlich zum Frauenfrühstück ein: Am Samstag, 19. Oktober 2024, 9.00 Uhr im Pfarrsaal in Gemmingen. In entspannter Atmosphäre erwartet Sie ein reichhaltiges

Frühstücksbuffet mit einem anschließenden Vortrag mit Dekanatsfrauenseelsorgerin Frau Monika Rohfleisch zum Thema: „Achtsam leben jeden Tag.“ Ein Vormittag zum Atemholen und wertvollen Impulsen für unseren Alltag.

Unkostenbeitrag beträgt 7 Euro. Anmeldungen bitte an Bettina Häußler, Tel. 07267/911080 oder Jutta Michel, Tel. 07262/6382

Redaktionsschluss Pfarrbrief

Der nächste Pfarrbrief für den Monat November 2024 erscheint am 27.10.2024.

Redaktionsschluss: Freitag, 11. Oktober 2024.

Ihre Beiträge und Termine schicken Sie bitte per E-Mail:

pfarrbrief@kath-badrappenau.de.

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 07136/9627985

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Psalm“ (Kapitel 92 bis 95) einschließlich Kurzvortrag „Jehova zu dienen ist der beste Lebensweg“ sowie Besprechung mit Video* „Wenn Jugendliche mit Ängsten zu kämpfen haben“.

*Das Video „Jehova hat für mich gesorgt“ ist zu finden auf der Website jw.org > Bibliothek > Videos > Interviews und Lebensberichte > Treu trotz Schwierigkeiten.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Die Erde wird für immer bestehen“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Elternsein — eine verantwortungsvolle, aber lohnende Aufgabe“ und Wachturm-Bibelstudium

Wir haben noch freie Stellen!



FSJ/BFD Freiwilligendienste der Caritas in Baden

Für die Freiwilligendienste des Diözesan-Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg haben wir in unserer Einrichtung noch freie Stellen.

Tätigkeiten des Freiwilligendienstes

Im Pfarramt:

- Mitarbeit in der Jugendarbeit & Firmvorbereitung
- Unterstützung sozialer Projekte
- Mithilfe bei Veranstaltungen und Festen
- Erledigung von Büroarbeiten
- ... und viele weitere Möglichkeiten, je nach Interesse

In der Kindertagesstätte:

- Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte in der Arbeit mit den Kindern

Jetzt bewerben!

Nähere Informationen

In unserer Einrichtung

Kath. Seelsorgeeinheit
Bad Rappenau/Obergimpfern
Seibersb. 13
74826 Bad Rappenau
Kontakt: Daniel Kühner, Tel. 07264/8902251,
E-Mail: kuehner@kath-badrappenau.de

oder unter:

Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V.
Referat Freiwilligendienste
Tel. 0761 9974 170
freiwilligendienste@caritas-erzdi-fo.de
freiwilligendienste-caritas.de





Dorfleben Kälbertshausen

Mitgliederstammtisch

Am Donnerstag, 10.10., findet unser Mitgliederstammtisch statt. Wir laden alle Mitgliederinnen und Mitglieder herzlich ein, sich um 19.00 Uhr im Bürgersaal Kälbertshausen einzufinden. Interessierte Nicht-Mitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

Vorankündigung Vortragsreihe 2024

Vorankündigung

Dorfleben Kälbertshausen e.V.
Lindenstr. 49, 74928 Hüffenhardt-Kälbertshausen



Im Rahmen unserer Vortragsreihe finden in diesem Jahr noch folgende Vorträge im Bürgersaal in Kälbertshausen statt:

Donnerstag, der 24.10.2024 um 20:00 Uhr
Immobilien erfolgreich privat verkaufen!

Donnerstag, der 28.11.2024 um 20:00 Uhr
Plötzlich Pflegefall und jetzt?

Foto: Dorfleben Kälbertshausen e.V.

DRK Ortsverein Hüffenhardt



Kerwe 2024

DAS JRK HÜFFENHARDT LÄDT HERZLICH EIN ZUM

KINDER FLOHMARKT

VON KINDERN FÜR KINDER

AM KERWESONNTAG, 27.10.24

AB 14:00 UHR

IM VEREINSRAUM DER SPORTHALLE HÜFFENHARDT

Kinder bieten an ihren Ständen Spielzeug, Kinderbedarf und Co an. Die Standgebühr beträgt eine Kuchen spende für den Kuchenverkauf des JRK Hüffenhardt.

Anmeldungen per WhatsApp oder telefonisch bei Katharina Siegmann (01709681249) oder Lena Parzer (015232033933)

Foto: JRK Hüffenhardt

Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



Jahreshauptversammlung 2024

Sehr geehrte Mitglieder des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen,

hiermit laden wir alle Mitglieder unseres Vereins zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 6.11.2024 um 19.00 Uhr in das Bürgerhaus in Kälbertshausen ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht des Vorstands
4. Kassenbericht der Kassenwartin
5. Bericht der Kassen-/Rechnungsprüfung
6. Bericht der Schriftführerin
7. Entlastung des Vorstands
8. Grußworte der Gemeinde und Ortschaft
9. Verschiedenes und Ausschau

Anträge zur Mitgliederversammlung können bis zum 31.10.2024 an den Vorstand gerichtet werden, wir freuen uns über rege Teilnahme.

Manuel Bödi, 1. Vorsitzender



KKS Hüffenhardt e.V.

Einladung zur Königsfeier 2024

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Mitglieder zur diesjährigen Königsfeier am **9.11.2024** im Schützenhaus recht herzlich ein. Ab 18.00 Uhr kann von den Mitgliedern des KKS Hüffenhardt der Königsschuss abgegeben werden. Dieser wird liegend aufge-

legt geschossen. Vor Abgabe des Königsschusses kann 1 Probeschuss gemacht werden. Die Teilnahme am Königsschießen kostet 2,50 € Startgebühr. Der Königsschuss kann bis ca. 19.30 Uhr abgegeben werden.

Anschließend besteht die Möglichkeit eines gemeinsamen Essens. Erwachsene 16 Euro, bis 14 Jahre 8 Euro.

Gegen 21.00 Uhr erfolgt die Proklamation der Schützenkönige/innen sowie der Hofdamen und Ritter. Zudem werden Ehrungen langjähriger Mitglieder durchgeführt.

Um der Königsfeier den gebührenden Rahmen zu geben, wird um rege Beteiligung gebeten.

Anmeldung im Schützenhaus, per Mail an osm@kks-hueffenhardt.de oder info@kks-hueffenhardt.de.

Mit Schützengruß
Christian Dziedzitz, OSM

Krebsbachtalbahn



Vorzeitiges Saisonende auf der Krebsbachtalbahn

Aufgrund der Sperrung der Bahnstrecke Meckesheim-Waibstadt ab 15. Oktober fällt der ursprünglich geplante letzte Fahrtag der Krebsbachtalbahn am 20. Oktober 2024 aus. Neuer letzter Fahrtag des Ausflugstriebwagens zwischen Neckarbischofsheim Nord und Hüffenhardt ist also Sonntag, 13.10.2024,



für den die Wettervorhersage trockenes Herbstwetter verspricht. Damit haben die Fahrgäste nach der Fahrt über die ca. 130 Höhenmeter von Neckarbischofsheim Nord bis Hüffenhardt die Wahl, ob sie zum Beispiel zur Elsenz-, Schwarzbach- oder Neckartalbahn wandern wollen, wo es wieder Rückfahrmöglichkeiten nach Hause gibt, oder doch nach einem eher gemächlichen Spaziergang in der örtlichen Gastronomie einzukehren. Dort können sich die Ausflügler sicherlich noch das ein oder andere Essen und Getränk leisten, denn obwohl auf der Krebsbachtalbahn ein historischer Triebwagen verkehrt, gilt in diesem der für die jeweilige Strecke gültige Nahverkehrstarif von DB, bwegt, VRN und HNV. Ausgewählte VRN-Fahrscheine werden auch im Zug verkauft. Besonders günstig, nämlich kostenlos, fahren Inhaber von Deutschland-Ticket und D-Ticket JugendBW, die auch in der Krebsbachtalbahn gelten.

Der Fahrplan ist sowohl in der DB-Reiseauskunft als auch auf www.Krebsbachtal-Bahn.de in der rechten Spalte unter Fahrpläne abrufbar.

Gruppen ab 15 Personen oder mit mehr als 2 Fahrrädern werden um eine Anmeldung auf der vorstehend genannten Internetseite über den Menüpunkt Kontakt gebeten, weil das Formular Gruppenanmeldung/Fahrradmitnahme aktuell leider nicht funktioniert. Wer mit der S-Bahn von Mannheim-Heidelberg kommt, sollte in Mannheim Hbf (beispielsweise um 9.03 oder 10.03 Uhr) in das vordere, ab dem Fahrtrichtungswechsel in Neu-Edingen/Friedrichsfeld in das hintere Fahrzeug (beschriftet mit S51 Aglastershausen) einsteigen, weil das dann vordere Fahrzeug ab Meckesheim nach Sinsheim weiterfährt. In Neckarbischofsheim Nord wartet dann die Krebsbachtalbahn am Bahnsteig gegenüber. www.Krebsbachtal-Bahn.de

Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen



Vortrag bezüglich Pflege – wo bekomme ich Hilfe

Liebe VdK-Mitglieder und Mitbürger/innen, der VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen lädt alle Interessierten - auch aus den Nachbargemeinden – am **Dienstag, 15. Oktober 2024 um 18.00 Uhr** zu einem Vortrag mit dem Titel: **„Pflege – wo bekomme ich Hilfe“** ein, der im Familienzentrum in Hüffenhardt in der Keltergasse 14 stattfinden wird. Herr Thomas Bauer vom Pflegezentrum in Mosbach informiert über Antragstellung, Gutachten, ärztliche Berichte, finanzielle Zuschüsse und welcher Pflegedienst für die weitere Begutachtung infrage kommt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie einfach vorbei.
Die Vorstandschaft

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Achtung

Die geplante Wanderung am Donnerstag, 17. Oktober, in die Weinberge im Heilbronner Land, muss leider wegen Terminüberschneidung ausfallen. Als Ersatz bieten wir am **Sonntag, 20. Oktober**, eine Wanderung nach Neckarzimmern an. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Rathaus in Haßmersheim. Näheres in den nächsten Ortsnachrichten.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim

Am kommenden Samstag, 12. Oktober 2024, findet das Training zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt.
Übergangstraining: 16.15 bis 17.00 Uhr
Jugendtraining: 17.15 bis 18.00 Uhr
Die Voranmeldung ist über unsere Homepage möglich.

Heimatverein Kraichgau e.V.



Kraichgau-Bibliothek geöffnet

Am **Samstag, 12. Oktober 2024**, besteht für alle Interessierten wieder die Gelegenheit, sich gebührenfrei in der im Schloss Gochsheim beheimateten Kraichgau-Bibliothek von 9.00 bis 13.00 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist nicht mehr erhältlich ist.

Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche, aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Nach dem 12. Oktober können Sie die Bibliothek alle 14 Tage bis einschließlich 7. Dezember nutzen.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie demnächst auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortschroniken und Ortssippenbücher.

Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Selbstbewusst die Zukunft gestalten, solange man gesund ist.

Jeder Mensch kann vorübergehend oder auf Dauer die Fähigkeit verlieren, seinen eigenen Willen zu äußern, Entscheidungen zu treffen und Geschäfte abzuschließen. Ein Unfall, ein Herzinfarkt, eine Operation oder Krankheiten können jeden unerwartet treffen. Doch es spielt keine Rolle, aus welchen Gründen jemand

seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann: Wer für diesen Fall nicht vorsorgt, kann nicht damit rechnen, dass die Angehörigen automatisch für ihn entscheiden dürfen.

Ehegatten, Kinder oder andere Verwandte und Freunde dürfen dauerhaft nur für den Betroffenen handeln, wenn sie eine Vollmacht oder einen Betreuerausweis vorweisen können. In den letzten Jahren musste zunehmend beobachtet werden, dass vielfach intakte Familien sich gerichtlichen Betreuungsverfahren gerade deshalb unterziehen mussten, weil entsprechende Vorsorgemaßnahmen versäumt worden waren. Der Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis e. V. informiert unter Leitung von Ingrid Kraft über die verschiedenen Vorsorgemöglichkeiten, die Inhalte, Formulierungen und Aufbewahrung der Schriftstücke.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 16.10.2024, um 10.00 Uhr** im **Bürgersaal der Gemeinde Neunkirchen**, Hauptstraße 60, statt.

Um Anmeldung wird gebeten, Tel. 06261/842523 oder E-Mail: betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

AMSEL e.V.

Neurogene Blasenstörung bei Multipler Sklerose

AMSEL-Vortrag informiert über Ursachen, Diagnose- und Therapiemöglichkeiten neurogener Blasenfunktionsstörungen

Multiple Sklerose (MS) kann zu Funktionsstörungen von Blase und Darm führen. Ungefähr zwei Drittel aller Erkrankten leiden im Laufe des Lebens darunter. Der AMSEL-Fachvortrag „Neurogene Blasenstörung bei Multipler Sklerose: Ursache und Therapie“ am Mittwoch, 16. Oktober 2024, 19.00 Uhr, im Wasserschloss Bad Rappenau, Hinter dem Schloss 1, möchte über dieses oft belastende Symptom aufklären und Möglichkeiten zeigen, dieses in den Griff zu bekommen. Referentin ist Prof. Dr. med. Simone Wagner, niedergelassene Fachärztin für Neurologie und spezielle Schmerztherapie aus Schwetzingen. Der Fachvortrag findet in Kooperation mit der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal/Neckar-Odenwald-Kreis und der VHS Unterland statt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Schwerbehinderte mit Ausweis dürfen direkt vor dem Schloss parken, alle anderen bitte auf nahegelegenen, ausgewiesenen Parkplätzen. Eine Anmeldung ist erforderlich (Tel. 0711/697860, E-Mail: seminare@amsel.de).

Eine intakte Blasenfunktion beruht auf einem Zusammenspiel sowohl des vegetativen als auch des somatischen Nervensystems. Störungen dieses Systems können sowohl im Großhirn, Hirnstamm, im Rückenmark als auch in den Blasenversorgenden Nerven vorkommen. Zwei Drittel aller MS-Patienten leiden unter Symptomen einer neurogenen Blasenstörung, durch entzündliche Läsionen auf verschiedenen Ebenen. Die Symptome führen häufig zu einer erheblichen Einbuße der Lebensqualität. Sowohl die Harnentleerung als auch die Harnspeicherung können einzeln als auch kombiniert betroffen sein. Der Vortrag informiert über Ursachen, Formen sowie Therapieoptionen der neurogenen Blasenstörung.

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 50 Jahren Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit MS und ihre Angehörigen.

Mehr unter www.amsel.de

Bauernverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Kreiserntedankfeier

Eine herzliche Einladung zur Kreiserntedankfeier ergeht an alle, die Danke sagen möchten für die vielfältigen Lebensmittel, die wir täglich ausreichend zur Verfügung haben. Landwirte und Verbraucher feiern unter dem Motto „Erntedank – wir haben genug!“ einen ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 13. Oktober 2024 um 10.00 Uhr in Buchen in der evangelischen Kirche, Am Rühlingshof 3. Im Anschluss gibt es ein Beisammensein im Gemeindefeierhaus neben der Kirche, bei dem Verbraucher/innen mit Landwirt/innen ins Gespräch kommen können. Es gibt Grußworte und die Übergabe der goldenen und silbernen Meisterbriefe an Land- und Hauswirtschaftsmeister/innen, die vor 50 bzw. 25 Jahren ihren Meister erworben haben. Dabei gibt es Getränke und es kann ein einfaches Mittagessen eingenommen werden. Das Ende ist gegen 12.30 Uhr geplant.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Apfel-Kartoffel-Suppe mit Lorbeer

Eine würzige Apfelsuppe mit Sellerie, Kartoffeln und Zwiebeln hat Caroline Autenrieth dabei. Sie kann als fix fertige Vorspeise oder leichtes Hauptgericht genossen werden.

Portionen: 4
Zubereitungszeit: 30 Minuten
Nährwert: Kcal: 105, KJ: 443
Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

- 400 g Knollensellerie
- 2 Kartoffeln, vorwiegend festkochend
- 2 Zwiebeln
- 4 Äpfel, z.B. Boskop
- 1 EL Zitronensaft
- 1 EL Olivenöl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1 Liter Apfelsaft oder Gemüsebrühe
- 2 Lorbeerblätter
- etwas Zucker
- 100 ml Balsamessig, hell

Zubereitung

1. Sellerie, Kartoffeln und Zwiebeln putzen, schälen, abbrausen und trocknen. Alles klein schneiden.
2. Äpfel abbrausen, trocknen, vierteln und entkernen. 1 Apfelhälfte in Spalten schneiden, mit Zitronensaft beträufeln, abdecken und beiseitestellen.
3. Öl in einem Topf erhitzen. Zwiebeln darin glasig andünsten. Kartoffeln, Sellerie und Apfel zugeben und ca. 2 bis 3 Minuten andünsten. Mit Salz und Pfeffer würzen.
4. Apfelsaft oder Gemüsebrühe und 1 Lorbeerblatt unterrühren und ca. 15 Minuten garen.
5. Inzwischen die Apfelspalten mit Essig, etwas Zucker und dem übrigen Lorbeerblatt aufkochen.
6. Temperatur herunterschalten und die Apfelspalten darin bis zum Servieren marinieren.
7. Lorbeerblatt aus der Suppe entfernen. Die Suppe kurz pürieren (nach Belieben durch ein Sieb geben), zurück in den Topf geben, erneut erhitzen und abschmecken.
8. Apfelspalten aus dem Sud heben und etwas abtropfen lassen.
9. Suppe mit Apfelspalten anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Überbackene Kürbisspalten

Kürbis ist ein vielseitiges Gemüse, dazu günstig und gut zu bevorzugen. Unser Rezept gelingt einfach im Ofen.

Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

- 1 kleiner Hokkaido
- 2 Fleischtomaten
- 100 g Schafskäse
- 2 EL Olivenöl
- 1 Zweig Rosmarin
- 2 Zweige Thymian
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zubereitung

1. Kürbis in Spalten auf ein Blech oder in eine Auflaufform geben, Tomaten in Scheiben dazugeben.
2. Mit Schafskäse in Bröseln bestreuen und mit Öl beträufeln.
3. Kräuter zugeben.
4. Im Ofen etwa 45 Minuten bei 180 Grad garen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Fronackerstraße 43
 74906 Bad Rappenau

☎ 07264.8930

✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot

- Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de



- In guten Händen -



Regional denken - Regional handeln

Alles aus deiner Region auf NUSSBAUM

-  Definiere deine Heimat mit der Umkreissuche
-  Verpasse keine Events in deiner Region
-  Freue dich auf eine große Vielzahl an Themenartikeln

Jetzt entdecken




www.nussbaum.de

+++ EXKLUSIV FÜR NUSSBAUM CLUB-MITGLIEDER +++



Jetzt bestellen und 50% sparen!

Gutscheinbuch.de Schlemmerblock – der original 2:1-Gastronomie- und Freizeitführer für Ihre Region!

Alle Gastronomie Gutscheine sind echte 2:1-Angebote! Bestellen Sie beispielsweise im Restaurant zwei Hauptgerichte, ist eines davon gratis.

Und so einfach geht's:

1. Online www.gutscheinbuch.de/Schlemmerblock öffnen
2. Unter „Code einlösen“ „NussbaumClub“ eingeben
3. Gewünschten Schlemmerblock auswählen
4. Nur **50% zahlen**



* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club



Anbieter: Gutscheinbuch.de Schlemmerblock Marketing GmbH
Niedesheimer Str. 18, 67547 Worms
www.gutscheinbuch.de

Vollverteilung* Mitteilungsblatt Hüffenhardt

Kalenderwoche 43 Donnerstag, 24.10.2024



Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,
eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe* bietet viele Vorteile. Sie erreichen 61 % mehr Haushalte in Hüffenhardt als in einer regulären Woche bei einem nur 15 % höheren Anzeigenpreis.

Anzeigenschluss	Dienstag, 22.10.2024, 13:00 Uhr
Auflage	870 verbreitete Exemplare anstatt 539 verbreitete Exemplare

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen:

☎ 07264 70246-0
✉ bad-rappenau@nussbaum-medien.de

* Verteilung erfolgt an alle Abonnenten und darüber hinaus kostenlos an alle erreichbaren Haushalte am jeweiligen Ort.



www.nussbaum-medien.de

DAS WILLST DU NICHT VERPASSEN!

Erlebe den festlichen Höhepunkt
des Forums für Gesellschaftlichen
Zusammenhalt.



© Michael Tuboch



12. OKTOBER

STUTTGARTER LIEDERHALLE

Jetzt kostenloses Ticket buchen unter:
nussbaumwelt.net/ffg-z-abendveranstaltung

**Jetzt schnell sein:
Es gibt noch kostenfreie Tickets!**

Festakt NUSSBAUM Award

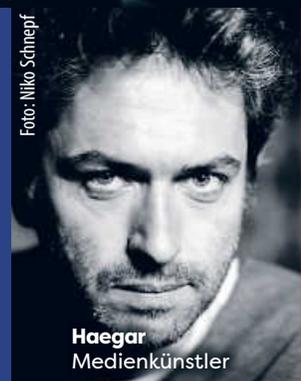
Festlicher Höhepunkt des Forums für
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

**18.30 Uhr Sektempfang für alle Gäste
19.30 Uhr Beginn des Festakts**

Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Abend, an dem Musik, Tanz und gesellschaftliches Engagement in einer festlichen Atmosphäre zusammenfinden.

Am 12. Oktober 2024 erleben Sie in der Stuttgarter Liederhalle bewegende Momente und packende Performances, die Sie begeistern werden. Genießen Sie die klangvolle Stimme der gefeierten Mezzosopranistin **Daniela Vega**, den tiefen, kraftvollen Bass von **Wilhelm Schwinghammer** und die atemberaubenden Streetdance-Performances der **Own Risk Dance School**. Lassen Sie sich vom virtuosen **Magic Hornsound Ensemble** unter der Leitung von Will Sanders und den faszinierenden visuellen Kreationen des Medienkünstlers **Haegar** verzaubern.

Die feierliche Würdigung der Nominierten sowie die Verleihung des **NUSSBAUM Awards** und des **NUSSBAUM Jugend-Awards** krönen diesen besonderen Abend und setzen ein leuchtendes Zeichen für das Ehrenamt und gesellschaftliches Engagement.



Veranstalter



Partner



TRAUER

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 · 69412 Eberbach **Bestattungshilfe**
Tel. **06271 80 99 550**

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt **Wuscher**
Tel. **06268 92 84 15** *jederzeit erreichbar!*

Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

Information für unsere Anzeigenkunden

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

**Gern beraten wir Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Wenden Sie sich an Ihren bekannten Ansprechpartner
oder erreichen Sie uns unter:
Telefon 07033 525-0
kundenservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de/mediadaten



www.nussbaum-medien.de



Tag der offenen Tür & Bewerbungstag

21.10.2024
von 10:00 – 16:00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen. Lernen Sie bei einer
Besichtigung unser Haus kennen. Für Ihr leibliches
Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Deutschordenstr. 7/2 | 74177 Bad Friedrichshall
hl.bad-friedrichshall@haus-edelberg.de



Haus Edelberg
Senioren-Zentrum
Bad Friedrichshall



STELLEN

jobsucheBW

Mit Verantwortung.

Mit Gefühl.

Miteinander.

Bewirb Dich jetzt als **Pflegefachkraft (m|w|d)**

Individuelle Dienstzeiten gewünscht? Sprich uns an!

Senioren-Zentrum Bad Friedrichshall
Deutschordenstr. 7/2 | 74177 Bad Friedrichshall



Online-Bewerbung
[www.haus-edelberg.de/
schnellbewerbung](http://www.haus-edelberg.de/schnellbewerbung)

€ 2.500
Willkommensprämie

**HIER BIN
ICH WIR.**

Haus Edelberg
Senioren-Zentrum
Bad Friedrichshall



ANZEIGE

EXPERTENTIPP

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

GEWÄHRLEISTUNG BEIM IMMOBILIENKAUF/-VERKAUF - KÖNIGSKINDER

Beim Verkauf werden offensichtliche Mängel im Zuge der Übergabe einer Bestandsimmobilie im Protokoll festgehalten und entweder über einen reduzierten Preis abgegolten oder durch den Verkäufer beseitigt. Zeigen sich nach dem Kauf eines bebauten oder unbebauten Grundstücks oder einer Eigentumswohnung Mängel, stellt sich für den Käufer häufig die Frage, ob er Rechte gegen den Verkäufer geltend machen, und für den Verkäufer folglich, ob er Ansprüche des Käufers abwehren kann. Um Unstimmigkeiten und darauffolgende Konflikte zu vermeiden, ist ein Haftungsausschluss beim Immobilienverkauf gesetzlich geregelt, werden im Kaufvertrag Punkte zur Mängelhaftung genau deklariert. Der Verkauf einer Bestandsimmobilie erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, der Verkäufer verpflichtet sich aber unter anderem, alle ihm bekannten Mängel an der Immobilie offen zu legen. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler beantworten für Sie gerne weitere offene Fragen zur Thematik der Gewährleistung beim Immobilienkauf/-verkauf - sprechen Sie uns an!

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth

EIN STARKES TEAM AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!

Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.

Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Kurpfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Foto: monkeybusinessimages/Stock/Thinkstock



SAISONALES

Foto: Dziuba Volodymyr/iStock/Getty Images Plus

HERBSTBRÄUCHE IN BADEN-WÜRTTEMBERG: SO WIRD BEI UNS GEFEIERT

Der Herbst bringt im Südwesten die Traubenlese, das Erntedankfest, schaurige Rübengesichter und den Martinsumzug. Auch bei uns im Ländle gibt es jahreszeitliche Traditionen.

Die Tage werden kürzer, das goldene Laub taucht die Landschaft in warme Farben und die Natur schöpft noch einmal aus dem Vollen. Wie der Publizist Willy Meurer einmal sagte, treibt es der Herbst von den Jahreszeiten bekanntlich am buntesten. Es ist aber auch die Zeit für Feste und Feiertage. Jede Gemeinde in Baden-Württemberg lässt ihre eigenen Bräuche mit einfließen, um den Herbst zu zelebrieren und den Winter willkommen zu heißen – mit der Lese der Weintrauben, dem Erntedankfest, Kerwe- und Weinfesten.

Uralter Brauch

Eines der ersten Feste im Herbst ist das Erntedankfest – im Christentum ein Fest nach der Ernte im Herbst. Wie der Name sagt, wird Gott für die Gaben gedankt. Brauch ist es heute, den Altar in der Kirche mit Obst, Gemüse, Getreide und Brot zu schmücken. In der Regel wird es um den ersten Sonntag im Oktober gefeiert. 2024 ist das der 6. Oktober.

Erntekrone

Die Erntekrone ist auch ein besonderer Hingucker beim Gottesdienst und Festumzügen. Sie wird aus geflochtenen Ähren gebunden. Sie gilt als Symbol des Dankes für unser tägliches Brot. Früher gaben die Bauern den Gutsherren Teile ihrer Ernte ab. Dabei wurde auch immer eine Erntekrone übergeben, diese stand symbolisch für den Abschluss der Ernte.

Kerwezeit

Besonders in Nordbaden ist es üblich, die Erntezeit und den Herbst mit Volksfesten zu feiern. In früheren Zeiten wurden Erntefest, Weinlese, Erntedank, ebenso wie das Kirchweihfest gefeiert. Von letzterem leitet sich der Begriff „Kerwe“ ab. Traditionell wurde die im Herbst gefeiert, wenn das landwirtschaftliche Jahr zu Ende ging. Es wurde dabei tagelang so ausgiebig gefeiert, dass 1830 alle Kirchweihen in Baden per Dekret einheitlich auf einen Sonntag im Oktober gelegt wurden. Das hat sich später jedoch wieder geändert, das ausgiebige Feiern ist geblieben.

Reife Sache

Mit der Weinlese, dem Herbst, steht für den Winzer der arbeitsreichste Teil im Jahr an. Bei manchen Betrieben dürfen auch Touristen mitmachen. In Windeseile werden Trauben abgezwickelt und die Eimer gefüllt. Wenn die Bottiche voll sind, kommen sie in die Kelter. Da dürfen auch die Weinfeste nicht fehlen. Die Weindörfer und Winzerfeste repräsentieren das jeweilige Anbaugebiet und die Rebsorten.

Gruselzeit

Wenn sich Nebel über die Landschaften legt, die Bäume ihre blattlosen Äste gegen das fahle Mondlicht strecken und der kühle Herbstwind eine Brise durch die Nacht weht, ist es so weit. Wieder einmal hält Halloween Einzug – auch bei uns. Die Nacht vom 31. Oktober auf den 1. November zu Allerheiligen gehört begeisterten Halloween-Anhängern und vor allem Kindern, die als Vampire, Hexen, Monster und andere gruselige Gesellen Schabernack betreiben und mit „Süßes oder Saures“ (org.: „Trick or Treat“) auf Süßigkeitenjagd gehen. (vb)



Ob Kerwe, Hockete oder Weindorf – im Herbst gibt es im Ländle genügend Anlass zum Feiern.

Foto: ViewApart/iStock/Getty Images Plus



lokalmatador

Viele Herbstbräuche aus dem Ländle von Kerwetanz bis Rübengeister gibt es hier

<https://lokalmatador.net/herbst>

GESCHÄFTSANZEIGEN



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

... jetzt ist die perfekte Pflanzzeit für
Baumschulware/Obstbäume/Hecken u.v.m.
... und nicht vergessen, der nächste Regen kommt bestimmt:
HERBSTSTRASENDÜNGER

Barth - Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
 Barth_Garten_Zoo_Geschenke  Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de



HEINZ KIESER

Meisterbetrieb Seit über 25 Jahren

Am Wasserturm 8 74936 Siegelsbach
Tel. 07264 4694 Mobil 0173 3044174

■ Sanitärtechnik	■ Badsanierung
■ Blechnerei	■ Solaranlagen
■ Heizungsbau	■ Wärmepumpen
■ Kundendienst	■ Klimaanlage

Chiffre-Anzeigen

Wichtige Information des Verlags

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?
Bitte vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nr. anzugeben.
Nur so können wir Ihr Interesse schnell an den
Inserenten weiterleiten.



www.nussbaum-medien.de



Wir lösen das. Für Sie!

oder ANBAUEN?

... alles aus einer Hand.
www.holzbau-bender.de

AUFSTOCKEN?

**Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger**

74924 Neckarbischofsheim
Tel. 07263 60524-0

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

-  Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Neckar-Odenwaldkreis
Herr Seck  0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den Neckar-Odenwaldkreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Diakonie
Evangelische Sozialstation
Mosbach e.V.



Weil Menschen Menschen brauchen

Wir helfen bei:

**BETREUUNG
TAGSÜBER**

**OFFENEN
FRAGEN**

**PFLEGE &
MED. VERSORGUNG
ZU HAUSE**



MOS

Tel.: 06261 9333-0
www.sozialstation-mosbach.de